

LANDESWALDVERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG E.V.

Pressemitteilung 05-2024

Plattform für Waldbrandrisikomanagement nimmt Arbeit auf

Die konstituierende Sitzung fand am 04.07.24 in Karlsruhe statt

Die Plattform Integriertes Waldbrandrisikomanagement Baden-Württemberg wurde am 4.

Juli 2024 in Karlsruhe offiziell ins Leben gerufen. Die Einrichtung soll als zentrale

Wissensbasis für Waldbrandprävention und -bekämpfung im Bundesland dienen. Der

Landeswaldverband übernimmt eine beratende Funktion in der Plattform.

Gründung der Plattform als Reaktion auf steigende Waldbrandgefahr

Am 4. Juli 2024 wurde die Plattform Integriertes Waldbrandrisikomanagement Baden-

Württemberg im Rahmen einer konstituierenden Sitzung in Karlsruhe aktiviert. Hier haben

sich die Teilnehmenden auch direkt an die inhaltliche Arbeit gemacht. So wurden

Workshop Arbeitsweise und fachlichen Aspekten zu des Integrierten

Waldbrandrisikomanagements abgehalten.

Das behördliche Rückgrat der Plattform bilden das Ministerium des Inneren, für

Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg (IM BW) sowie das Ministerium für

Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg (MLR). Als

beratendes Fachgremium bereitet die Plattform Entscheidungen für die Fachgremien der

beiden Ministerien vor. Die Geschäftsführung übernimmt Dr. Christoph Hartebrodt für die

Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg (FVA) in Freiburg.

Unterstützt wird er dabei durch Dr. Yvonne Hengst.

Die Plattform wird sich künftig regelmäßig treffen. um integrierte

Waldbrandrisikomanagement für Baden-Württemberg weiterzuentwickeln. Dabei führen

die Akteure Expertise vorhandene Expertise aus ihren Fachgebieten zusammen und

machen diese für Waldbewirtschafter und Feuerwehren nutzbar. Zudem sammelt die

Plattform Wissen aus laufender Forschung und lässt es in die Ausbildung und Organisation

von Forstverwaltung und Feuerwehr einfließen.

04.07.2024

LANDESWALDVERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG E.V.

Konkrete Forderungen des Landeswaldverbands umgesetzt

Angesichts der immer häufigeren trockenheißen Sommer seit 2018 und der

steigenden Anzahl an Waldbränden im Land hatte der Landeswaldverband die

Einrichtung einer Plattform für Waldbrandmanagement gefordert. Dabei unterbreitete

der Verband auch konkrete Forderungen, um eine effektive Arbeit einer solchen Plattform

sicherzustellen. Die Kernforderungen umfassten dabei

die Schaffung fester Personalstellen,

• die Entwicklung einer umfassenden Wissensdatenbank,

die Etablierung eines Expertennetzwerks aus Forstwirtschaft, Naturschutz und

Feuerwehr sowie

die Verknüpfung von Waldbrandprävention mit Naturschutz und nachhaltiger

Waldbewirtschaftung.

Der Landeswaldverband übernimmt in der Plattform eine fachlich beratende Rolle, um die

Belange von Waldbrandprävention, Waldbrandbekämpfung und Risikobewertung zu

beleuchten und zu diskutieren.

"Baden-Württemberg ist Waldbrand-Erwartungsland"

Ulrich Potell, Geschäftsführer des Landeswaldverbands, zeigt sich erfreut über die

Einrichtung der Plattform für Waldbrandrisikomanagement bei der FVA. "Baden-

Württemberg ist Waldbrand-Erwartungsland. Wir müssen jetzt Vorkehrungen treffen

und unsere Wälder fit für die trockenheißen Sommer der Zukunft machen", betont er.

Potell unterstreicht die Notwendigkeit, Wald und Wasser sowie Waldbrandprävention und

Naturschutz zusammenzudenken.

Weiter erklärt er: "Grüne Bänder entlang der Waldwege sind nicht nur attraktive

Lebensräume für licht- und wärmeliebende Arten, sondern dienen im Brandfall auch

als feuchte Barrieren." Zudem können gezielt angelegte Löschteiche sowohl bedrohten

Arten Lebensraum bieten als auch im Ernstfall dringend benötigtes Löschwasser

bereitstellen.





Bildmaterial zum Download:



Teilnehmende der konstituierenden Sitzung der Plattform Integriertes Waldbrandrisikomanagement Baden-Württemberg am 4. Juli 2024 in Karlsruhe [Bild herunterladen]

Pressekontakt:

Florian Deckert - Öffentlichkeitsarbeit

Landeswaldverband Baden-Württemberg e.V.

Olgastraße 53

70182 Stuttgart

Tel: 0711 / 18 42 09 - 0

Mail: info@lwv-bw.de

Gemeinsam für einen starken Wald.